

Max-Planck-Institut für Psychiatrie
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Psychosomatik und Neurologie
Zentrum für Nervenheilkunde



MAX-PLANCK

TAGKLINIK

für Depressionen



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT



Seit 2002 betreuen wir in einem erfahrenen, sehr engagierten multiprofessionellen Team Patienten mit Depressionen und Angst-erkrankungen, bei denen ambulante diagnostische und therapeutische Maßnahmen nicht ausreichend sind oder die sich nach einer längeren vollstationären Behandlung einen gestuften Übergang von der Klinik in ihren beruflichen Alltag und in ihr privates Umfeld wünschen. Unser besonderes Interesse gilt der eingehenden Abklärung möglicher organischer Ursachen und der Mitbehandlung somatischer Begleiterkrankungen von Depressionen. Sie profitieren dabei von der engen Zusammenarbeit mit neurologischen, neuroradiologischen, neuropsychologischen, internistischen und endokrinologischen Fachkollegen und von unseren umfangreichen modernen Möglichkeiten der apparativen und Labordiagnostik.

Wir bieten Ihnen neben der umfangreichen Diagnostik mit unserem multimodalen Behandlungskonzept eine große therapeutische Bandbreite. Unser Schwerpunkt liegt dabei auf hochfrequenter kognitiver Verhaltenstherapie und auf einem intensiven berufsvorbereitenden arbeitstherapeutischen Training. Wir legen Wert auf eine differenzierte leitlinienorientierte Psychopharmakotherapie und haben viel Erfahrung bei der medikamentösen Behandlung. Eine Kombination aus Stressbewältigungstraining, Achtsamkeits- und Genussübungen, kreativem Gestalten, umfangreichen Sportangeboten und Entspannungsverfahren ergänzt das individuell zugeschnittene Tagesprogramm. Wir bieten Ihnen bei der Bewältigung Ihrer depressiven Erkrankung gerne unsere professionelle Hilfe an.



A handwritten signature in blue ink that reads "Annette Sonntag". The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

Dr. Annette Sonntag

Oberärztin, Fachärztin für Psychiatrie
Leiterin der Tagklinik für Depressionen



MULTIDISZIPLINÄRE DIAGNOSTIK

Zu Beginn des tagklinischen Aufenthaltes nehmen wir bei unseren Patienten eine umfassende differentialdiagnostische Abklärung zur Abgrenzung zusätzlicher psychischer und somatischer Erkrankungen vor.

Neurologische Störungen werden mit Hilfe von Kernspintomographien des Gehirns, Ultraschalldiagnostik der Hirngefäße, elektro-physiologischen und Liquor-Untersuchungen sowie mit neuropsychologischen Testverfahren erfasst.

Im Rahmen der internistisch-endokrinologischen und kardialen Diagnostik stehen Ultraschalluntersuchungen der inneren Organe, Langzeitmessungen von Blutdruck und EKG und eingehende Hormon- und Stoffwechselanalysen zur Verfügung. Im Schlaflabor unserer Klinik können spezifische Störungen des Nachtschlafs festgestellt und behandelt werden.



MULTIMODALE THERAPIE

Viele Patienten mit Depressionen haben Angst vor der Anwendung von Psychopharmaka, weil sie viele Nebenwirkungen befürchten. Unser neurochemisches Labor ermöglicht uns, durch Bestimmungen der Blutkonzentrationen der Medikamente die individuell für Sie optimal wirksame und gut verträgliche Dosis der Arzneimittel zu finden (Therapeutisches Drug Monitoring).

Als Psychotherapiemethode wenden wir die kognitive Verhaltenstherapie in Form von Gruppen- und Einzelbehandlung an. Diese Behandlungsform konzentriert sich auf die derzeitige Lebenssituation und auf die Zukunftsplanung unserer Patienten.

Wesentliche Bausteine sind die Förderung positiver Aktivitäten, die Veränderung belastender negativer Denkmuster und ein Training sozialer Kompetenzen. Expositionsübungen helfen bei der Überwindung von Panikattacken und spezifischen Ängsten im Alltag.



MULTIMODALE THERAPIE

Im Rahmen der Depression leiden viele Patienten unter Störungen der Konzentration, Merkfähigkeit, Ausdauer und Belastbarkeit. In unserer berufsorientierten Therapie findet ein intensives, bei Bedarf täglich mehrere Stunden andauerndes computergestütztes Training dieser kognitiven Funktionen mit modernen neuropsychologischen Therapieprogrammen statt.

Unsere Patienten werden systematisch auf die Wiedereingliederung an ihrem Arbeitsplatz vorbereitet oder - im Fall einer beruflichen Neuorientierung - bei der Stellensuche durch ein Bewerbungstraining unterstützt. Im Zuge der sozialpädagogischen Betreuung werden Arbeitgebergespräche durchgeführt, berufliche und medizinische Rehabilitationsmaßnahmen vorbereitet und wirtschaftliche und soziale Hilfen beantragt.

In der Psychoedukation vermitteln wir ein biologisch-psychosoziales Krankheitsmodell der Depression entsprechend dem aktuellen Stand der medizinischen Forschung und leiten daraus konkrete Empfehlungen zur Prophylaxe Ihrer Erkrankung ab.

Stressbewältigungstraining, Achtsamkeits- und Genusstraining, kreatives Gestalten, Progressive Muskelrelaxation, Yoga und Akupunktur helfen Ihnen sich zu entspannen. In Projektgruppen werden persönliche und soziale Ressourcen bei gemeinsamen Aktivitäten gestärkt.

Ein vielfältiges Angebot an Sport und Bewegungstherapie (u.a. Nordic Walking, Pilates, Tanztherapie, Ballspiele, Wirbelsäulengymnastik, Schwimmen im Hallenbad) trägt dazu bei, auch körperlich wieder fit zu werden. Im Haushaltstraining und in der Kochgruppe bereiten Sie sich auf den Alltag zuhause vor. Patienten mit Stoffwechselerkrankungen und Gewichtsproblemen profitieren von Ernährungs- und Diätberatungen.

Die Angehörigengruppe dient der Informationsvermittlung und Beratung Ihrer Bezugspersonen und trägt durch den Gedankenaustausch mit anderen Betroffenen bei Familie und Freunden oft zur Entlastung bei.

Von der Aufnahme bis zur Entlassung werden Sie durch Bezugstherapeuten unterstützt, die gemeinsam mit Ihnen Ihr individuelles Therapieprogramm zusammenstellen und den Transfer der einzelnen Behandlungsschritte in den Alltag begleiten.



Max-Planck-Institut für Psychiatrie

Tagklinik für Depressionen • Kraepelinstraße 14 • 80804 München



Anmeldung

Oberärztin Dr. Annette Sonntag

Telefon: 089/30622-568 oder -378

Fax: 089/30622-7206

Mail: sonntag@psych.mpg.de

oder beim zentralen Aufnahmedienst
der Klinik (Telefon: 089/30622-325).

Für die Aufnahme ist die Einweisung
durch einen niedergelassenen Arzt
oder eine Klinik erforderlich.

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag u. Donnerstag:
08:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 bis 17:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 15:00 Uhr

www.psych.mpg.de



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT